



Expert*innengespräch Teilhabe am Arbeitsleben 2024: Zukunft der Berufliche Bildung

Digitale Fachtagung via Zoom

am 06.11.2024

Anmeldung hier: <https://eveeno.com/697158147>

Herzliche Einladung!

Die AG Teilhabe am Arbeitsleben lädt Sie herzlich zu ihrem digitalen Expert*innengespräch 2024 ein.

Im Zuge der politischen Diskussion um eine Reform der Werkstätten für Menschen mit Behinderung (WfbM) geriet zunehmend auch die Berufliche Bildung in den Fokus der Debatte: Sorge ihre Ausgestaltung gerade im Werkstattkontext vermeintlich für Segregation statt Inklusion. Aber nicht erst durch Überlegungen zu einer Ausgliederung des Berufsbildungsbereiches aus den WfbM stehen Anbieter unter Veränderungsdruck. Auch demographische Veränderungen sowie Veränderungen der Arbeitswelt bilden Herausforderungen, denen sich die Einrichtungen der Eingliederungshilfe seit Jahren zu stellen haben.

Im Rahmen unseres Expert*innengespräch wollen wir durch Impulsvorträge, Podiumsdiskussionen und Workshops mit Akteur*innen aus Politik, Wissenschaft und Praxis ins Gespräch kommen und beleuchten, auf welche Weise heute schon neue Wege in der Beruflichen Bildung gegangen werden.

Mit **Claudia Reif**, Bereichsleiterin Rehabilitation bei der Bundesagentur für Arbeit, werden wir die aktuelle Lage betrachten und den Prozess zur Neufassung eines Fachkonzepts für die Berufliche Bildung diskutieren.

Barbara Hemkes ist Arbeitsbereichsleiterin Innovative Weiterbildung/Durchlässigkeit/Modellversuche beim Bundesinstitut für Berufliche Bildung BIBB und wird aus wissenschaftlicher Perspektive skizzieren, was gelingende Bildung ausmacht. In einer offenen Diskussionsrunde werden beide nach ihren Vorträgen mit einem*einer Praxisvertreter*in und Ihnen ins Gespräch kommen.

Als Geschäftsführer des BBW Mosbach-Heidelberg und der Jugendhilfe der Johannes-Diakonie trägt **Dr. Martin Holler** Verantwortung für die Gestaltung von innovativen Bildungsangeboten. **Manfred Weiser** hat den Mehrwert von internationalen Beziehungen für das BBW bereits vor Jahren erkannt und Austauschprogramme konzipiert. Beide berichten gemeinsam mit Teilnehmenden im Workshop davon, welche Bedeutung dem internationalen Austausch in der beruflichen Bildung im BBW zukommt. **Julia Zeller, Leiterin Bildungskoordination und Begleitender Dienst der VIA Blumenfisch gGmbH** berichtet aus der Praxis. Sie bringt gute Beispiele aus der täglichen Praxis mit. **Expert*innen in eigener Sache** präsentieren ihre Erfahrungen mit verschiedenen Angeboten der beruflichen Bildung.

Die Veranstaltung richtet sich an Mitarbeitende, Auszubildende, Fachdienste und Leitungskräfte in BeB-Mitgliedseinrichtungen und Diensten. Menschen mit Behinderung oder psychischer Erkrankung und ihre Angehörigen und rechtlichen Betreuer*innen sind herzlich willkommen. Die Vorträge werden simultan in Leichte Sprache und bei Bedarf in Gebärdensprache übersetzt. Ausgewiesene Workshops sind in einfacher Sprache. Bei ausreichenden Kapazitäten freuen wir uns über Interessierte aus anderen Verbänden.

Ihre Arbeitsgruppe Teilhabe am Arbeitsleben im BeB

Gerhard Lötsch, Bad Kreuznacher Diakonie, Bad Kreuznach

Florian Lorenz, Referent für Teilhabe am Arbeitsleben beim BeB, Berlin

Wolfgang Ludwig, v. Bodelschwinghsche Stiftungen Bethel, Bielefeld

Claudia Pralle, Rudolf-Sophien-Stift, Stuttgart

Jutta Rietschel, Johannes-Diakonie, Mosbach/Baden

Stefanie Schmidt, Christliches Jugenddorfwerk Deutschlands, Eberbach

06.11.2024

Digital

Programm

Tagesmoderation: Claudia Pralle

09:45	Einwahl und technische Unterstützung Florian Lorenz , Referent für Teilhabe am Arbeitsleben beim BeB
10.00 Uhr	Begrüßung Claudia Pralle , Rudolf-Sophien-Stift Stuttgart
10:05 Uhr	Grußwort Tobias Schmidt , BeB-Vorstandsmitglied
10:15 Uhr	<i>Wie ist die Lage?</i> Impulsvortrag: Claudia Reif , Bereichsleiterin Rehabilitation Bundesagentur für Arbeit
10:50 Uhr	<i>Was ist gelingende Berufliche Bildung?</i> Impulsvortrag: Barbara Hemkes , Arbeitsbereichsleiterin Bundesinstitut für Berufsbildung BIBB
11:20 Uhr	Pause
11:30 Uhr	<i>Gespräch zwischen Politik und Praxis</i> Welche Bedarfe gibt es und wie können wir ihnen gerecht werden? Podiumsteilnehmer: Barbara Hemkes und Tobias Schmidt sowie eine Praxisvertreterin Moderation: Jutta Rietschel
12:00 Uhr	Öffnung des Podiums für die Teilnehmer*innen (Fish-Bowl-Methode)
12:30 Uhr	Mittagspause

13:30 Uhr

Workshop 1

**Internationaler Austausch: Mehrwert für die berufl. Bildung in
Berufsbildungswerken (BBW)**

Expert*innen:

Dr. Martin Holler, Geschäftsführer des Berufsbildungswerkes Mosbach-Heidelberg
und der Jugendhilfe und **Manfred Weiser**, ehemaliger Leiter des BBW der Johannes-
Diakonie sowie **Teilnehmende des Austauschprogramms**

Moderation: Jutta Rietschel

Workshop 2

Berufliche Bildung nach dualem Vorbild

Expert*in:

Julia Zeller, Leiterin Bildungskoordination und Begleitender Dienst VIA Blumenfisch
gGmbH Berlin

Moderation: Claudia Pralle

Workshop 3

Berufliche Bildung ohne WfbM – Budget, Ausbildungsgarantie und Co.

Expert*innen in eigener Sache stellen Ihre Erfahrungen vor und diskutieren mit den
Teilnehmer*innen über verschiedene Instrumente.

Moderation: Stephanie Schmidt

14:30 Uhr

Pause

14:45 Uhr

Podium mit den Referent*innen aus dem Workshops

Berufliche Bildung – und dann?

Teilnehmer*innen:

Dr. Martin Holler, Julia Zeller und Selbstvertreter*in

Moderation: Wolfgang Ludwig

15:15 Uhr

Öffnung des Podiums für die Teilnehmer*innen (Fish-Bowl-Methode)

15:45 Uhr

Schlussworte

16.00 Uhr

Ende der Veranstaltung

Mitwirkende

Barbara Hemkes

Arbeitsbereichsleiterin

Weiterbildung / Durchlässigkeit / Modellversuche

Bundesinstitut für Berufsbildung BIBB

Dr. Martin Holler

Geschäftsführer

Bildungswerk Mosbach-Heidelberg und Jugendhilfe

Johannes-Diakonie Mosbach

Claudia Reif

Bereichsleiterin KPI 2 - Rehabilitation

Bundesagentur für Arbeit

Manfred Weiser

Ehemaliger Leiter des Berufsbildungswerkes

Johannes-Diakonie Mosbach

Julia Zeller

Leitung Bildungskoordination

Leitung Begleitender Dienst

VIA Blumenfisch gGmbH

Organisatorisches

Anmeldung bitte bis spätestens 29.09.2024

Link zur Anmeldung: <https://eveeno.com/697158147>

Die Veranstaltung findet als digitale Veranstaltung online statt.

Die Zugangsdaten zur Zoom-Tagung erhalten Sie eine Woche vor Veranstaltungsbeginn.

Barrierefreiheit

Wir achten auf eine einfach verständliche Sprache in den Vorträgen und Gesprächen.

Wir übersetzen Vorträge und Workshops in Leichte Sprache.

Bitte teilen Sie uns bis zum 29.09.2024 mit, wenn Sie eine Gebärdensprachdolmetschung benötigen.

Kosten

Gesamtkosten*: **89 Euro/ ermäßigt 40 Euro.**

Ermäßigte Teilnahme ist aufgrund geringen Einkommens und anerkannter Schwerbehinderung (ab 50%) möglich.

Die Teilnehmer*innenzahl ist begrenzt.

Veranstalter

Der evangelische Fachverband für Teilhabe (BeB)

Handlungsfeld: Arbeit

Themenhüter*innen im BeB-Vorstand: Elke Ronneberger und Tobias Schmidt

Organisation

Florian Lorenz, Referent für Teilhabe am Arbeitsleben beim BeB

Stephanie Riva, Assistentin und Veranstaltungen beim BeB

Technische Unterstützung: Julian Schulte, Diakonie Kork

BeB-Geschäftsstelle

Invalidenstraße 29

10115 Berlin

Tel.: 030 83001-279

E-Mail: riva@beb-ev.de

Internet: www.beb-ev.de